

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
V. Wahlperiode**

<b>Große Anfrage</b> Aktueller Initiator: Fraktion der AfD Paetz Torno  Ursprungsdrucksachenart: Große Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der AfD Paetz Torno	<b>Drucksachen-Nr: 0311/V</b>  Ursprungs-Datum: 07.03.2017  Aktuelles Datum:		
<b>Situation der Charlotte-Pfeffer-Schule</b>			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.03.2017	BVV Mitte	BVV-M/0006/V	

**Wir fragen das Bezirksamt:**

1. Unter Bezugnahme der Schulausschusssitzung in der Charlotte-Pfeffer-Schule wird das Bezirksamt gefragt, wie der derzeitige Verfahrensstand ist und wann bzw. wie oft die Schulleitung über den Fortgang der Angelegenheit informiert wird, um einen Start der Bebauung des seit 11 Jahren zugesicherten Neubaus schnellstmöglich zu beginnen?
2. Wie weit ist das Bezirksamt in der Ausarbeitung an Alternativen zu dem derzeitigen Schulgebäude? Inwieweit ist eine Verlegung bzw. Verteilung der Schüler auf andere Bezirke möglich?
3. Die AfD Fraktion wird die Situation der Charlotte-Pfeffer-Schule für die kommende Legislatur zum Thema im Behindertenbeirat machen. Welche Impulse kann das Bezirksamt zur Verbesserung der Situation aus dem Behindertenbeirat ziehen? Befindet man sich bereits im offenen Austausch?
4. Nach der Schulausschusssitzung in der Charlotte-Pfeffer-Schule war das Entsetzen in den Gesichtern der Eltern groß und eine Verzweiflung spürbar. Der Gedanke einer möglichen Diskriminierung liegt hier nahe, da es ausgerechnet eine Schule betrifft, die geistig und körperlich Behinderte Schüler unterrichtet. Welche Möglichkeiten sieht das Bezirksamt, um die betroffenen Eltern fernab des Bebauungsproblems zu unterstützen?

**Diese Anfrage wird**

- direkt beantwortet von \_\_\_\_\_
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen